

# Energie & UmWelt

Das Magazin der Stadtwerke Weißenfels

Wir können mehr!

www.stadtwerke-wsf.de

2/2017



## STADTWERKE FÖRDERN

## KUNST- UND KULTURPROJEKTE

Die Stadtwerke Weißenfels engagieren sich als Unterstützer und Sponsor im Bereich Sport seit vielen Jahren. Aber auch Kunst und Kultur werden von den Stadtwerken gefördert. Besonders reizvoll für die Stadtwerke ist es dann, wenn Kunst und Energiewelt aufeinander treffen.

Ein gutes Beispiel dafür ist die erste große Ausstellung dieses Jahres in der Brand-Sanierung in Weißenfels. Die süddeutsche Künstlerin Angelika Flaig (Foto) hatte hier bis Ende Mai unter dem Titel „Mythos Wasser“ Installationen und Lithografiezyklen ausgestellt. „Als Trinkwasserversorger der Stadt beschäftigt uns das Thema Wasser in unserer täglichen Arbeit“, erklärt Ekkart Günther, Geschäftsführer der Stadtwerke. „Deshalb finden wir den künstlerischen Blickwinkel auf dieses Thema sehr spannend. Wir wissen auch, wie viel Herzblut in den verschiedenen Projekten steckt und welche große Bedeutung die Kunst für eine intakte Stadtgesellschaft hat. Deshalb ist es uns sehr wichtig, die Kunst- und Kulturlandschaft in Weißenfels und Umgebung zu unterstützen.“

### Das Projekt Brand-Sanierung

Die Brand-Sanierung ist ein Kunst- und Kulturprojekt, initiiert von der Künstlerin Christina Simon. In Ausstellungen, Lesungen und anderen Veranstaltungsformaten werden verschiedene Ausdrucksformen, wie die bildende und darstellende Kunst, die Gegenwartsliteratur oder die Wissenschaft und die Kulturpolitik auf spannende Weise miteinander verknüpft. [www.brand-sanierung.de](http://www.brand-sanierung.de)

## Willis News



### WIEDER GANZ „NORMAL“ ERDGAS TANKEN

Seit Anfang Mai 2017 können die Besitzer von VW-Erdgas-Autos aufatmen: Die Erdgastanksäule an der Aral Tankstelle Weißenfels ist wieder normal nutzbar. Im vergangenen Jahr kam es nach einem Störfall in Niedersachsen bundesweit zu Einschränkungen. Geht es nach dem Autohersteller Volkswagen, soll sich das Blatt weiter zu Gunsten des umweltfreundlichen Kraftstoffs wenden. Das Tankstellen-Netz für Erdgasfahrzeuge soll von aktuell rund 900 auf 2000 Stationen im Jahr 2025 verdoppelt werden. Neben dem Ausbau des Tankstellen-Netzes soll die Fahrzeugflotte bis 2025 auf eine Million Autos verzehnfacht werden, so die Vorstellungen des Konzerns.



## GRILLEN, ABER ÖKOLOGISCH

**Wussten Sie eigentlich, dass man auch mit gutem Gewissen grillen kann? Wir haben uns einmal nach ein paar ökologischen Alternativen zu den altbekannten Zutaten umgesehen und sind fündig geworden.**

Dass wir alle gern und oft Speisen auf offenem Feuer zubereiten, wirkt sich auf unsere Umwelt aus. Jedes Jahr verfeuern wir allein in Deutschland nach Angaben des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) rund 300 000 Tonnen Holzkohle, zwei Drittel davon stammen aus tropischen Regenwäldern. Höchste Zeit umzusteigen, und zwar am besten auf Oliven- oder Kokos-Briketts. Diese Kohle aus Abfall hat viele Vorteile. Sie glimmt gleichmäßiger und brennt deutlich länger als Holzkohle. Und Funkenflug gibt es auch fast keinen. Noch ein Pluspunkt: Die verbrannten Reste sind vollständig kompostierbar.

Grillanzünder, selbst umweltfreundliche wie Holzspäne oder gewachstes Pressholz, kann man sich eigentlich sparen. Denn am besten funktioniert das Anfeuern mit einem Anzündkamin. Nach gut einer halben Stunde sind die Kohlen in dem Metallkorb durchgeglüht. Da bleibt also noch genügend Zeit, einen knackigen Salat oder eine Kräuterbutter zu zaubern.

Klar schmeckt ein Steak vom Grill so richtig lecker. Nur ist Fleisch alles andere als gut fürs Klima. Ein Steak braucht bei seiner Herstellung

4000 Liter Wasser – für den Anbau und die Bewässerung von Futterpflanzen sowie für das Wasser, das die Tiere trinken. Von den gut 27 Kilogramm CO<sub>2</sub>, die nach Berechnungen der amerikanischen Environmental Working Group pro Kilogramm Rindfleisch freigesetzt werden, ganz zu schweigen. Die Lösung: Wenn es schon Fleisch sein muss, dann sollte es aus der Region stammen. Oder man probiert einfach mal was Neues. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Forelle aus nachhaltiger Zucht und Gemüse vom Biobauern aus der Nachbarschaft?



## Fotokalender Wettbewerb 2018



Machen Sie mit und gewinnen Sie mit Ihrem eingesendeten Foto einen tollen Preis.

1. Preis: Spiegelreflexkamera im Wert von 500 Euro
2. Preis: Reisegutschein im Wert von 250 Euro
3. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 150 Euro

### Wie geht's?

Einfach auf [www.stadtwerke-wsf.de](http://www.stadtwerke-wsf.de)

Ihr schönstes Urlaubsbild hochladen.

Unter allen eingesendeten Bildern werden die 12 schönsten ausgewählt und in unserem nächsten Stadtwerke Kundenkalender 2018 veröffentlicht.

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Förderung von Kunst und Kultur hat neben dem Sport eine lange Tradition bei den Stadtwerken Weißenfels. Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende zu unterstützen ist uns auch heute sehr wichtig. Denn ohne deren Schaffen würde unserer Stadt etwas fehlen. Das Projekt Brand-Sanierung ist ein gutes Beispiel für persönlichen Einsatz mit großer Wirkung – das unterstützen wir gern! Unterstützung bekommen auch wir als mehrheitlich kommunales Unternehmen. Bei seinem Besuch im Mai hat uns der Weißenfelder Bundestagsabgeordnete Dieter Stier erneut zugesagt, sich in Berlin für die Belange der Unternehmen zur Daseinsvorsorge einzusetzen. Das ist gut, denn die Rückendeckung der Parlamentarier bei politischen Debatten oder der Gesetzgebung ist nötig, damit wir auch künftig als zuverlässiger Versorger für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft agieren und die Zukunft mitgestalten können. Zukunft gestalten wir zum Beispiel aktiv beim ersten E-Mobilitätstag in Weißenfels. Sie sind herzlich eingeladen!



Ihr  
Ekkart Günther, Geschäftsführer der  
Stadtwerke Weißenfels GmbH

# BIOLOGISCHE Luftfilter

**Millionen Menschen sterben weltweit jedes Jahr – vorzeitig durch DRECK IN DER LUFT. Vier junge Berliner wollen das ändern: mit Wänden aus Moos, das sich von Feinstaub ernährt.**

Blauen Himmel? Kennen die Menschen in Shanghai nicht mehr, sagt Liang Wu. Einmal im Jahr besucht der Berliner seine Verwandten in der chinesischen 20-Millionen-Stadt. „Die Bewohner leben unter einer permanenten Dunstglocke. Jeder auf der Straße trägt Atemschutzmasken, in den Wohnungen surren Luftreiniger. Die dreckige Luft ist so normal, dass sie den Leuten schon gar nicht mehr auffällt.“ Als Wu seinen Bekannten Fotos aus Deutschland mit wolkenlosem Himmel zeigte, fragten sie ihn, ob sie reuschiert seien.

Von der Luftverschmutzung asiatischer Metropolen ist Europa zum Glück weit entfernt. Doch auch hier melden viele Städte überhöhte Werte für Feinstaub und Stickstoffdioxid. Laut einer Studie der Europäischen Umweltagentur sterben jährlich fast 470 000 Europäer vorzeitig durch Dreck in der Luft. 85 Prozent der Städter sind einer gesundheitsschädlichen Feinstaubbelastung ausgesetzt. „Feinstaub hat viele Quellen, nicht nur den Autoverkehr“, weiß Liang Wu: „Mit Fahrverboten allein, wie es derzeit viele Städte diskutieren, lässt sich das Problem daher nicht lösen.“ Gemeinsam mit dem Architekten Dénes

Honus, dem Maschinenbauer Victor Splittgerber sowie dem Biologen Peter Sänger hat der Informatiker den City Tree entwickelt: eine drei Meter breite und vier Meter hohe Wand aus Moos, die der Luft Feinstaub und Stickoxide entzieht. Seit 2015 haben sie mit ihrem Start-up Green City Solutions schon fast zwei Dutzend Mooswände aufgestellt – an Straßen und Kreuzungen in Dresden, Oslo, Hongkong oder Paris. Jede einzelne filtert nach Angaben der Gründer so viel Feinstaub wie 275 Stadtbäume.

### Moose als Staubfresser

„Moose sind die perfekten Staubfänger. Da sie keine Wurzeln haben, nehmen sie Wasser und Nährstoffe über ihre Oberfläche auf“, erklärt Peter Sänger anhand einer stark vergrößerten Mikroskop-Aufnahme: „Sehen Sie, wie eng und aufrecht die winzigen Stämmchen nebeneinanderstehen. Dadurch hat das Moos eine riesige Oberfläche.“ Diese lädt sich elektrostatisch auf, sodass selbst feinste Partikel daran haften bleiben wie an einem Microfaser-Staubtuch. Doch die Moose halten den Feinstaub nicht nur fest, sie verdauen ihn auch, weiß der Experte: „Ammonium ist ein wichtiger Nährstoff, den Moose zum Wachstum benötigen. Andere Feinstaub-Bestandteile bauen die Bakterien ab, die zwischen den Moosen leben. Unterm Strich bleibt vom Feinstaub nichts übrig.“ Damit sind Moose Bäumen als Schadstofffilter klar über-



legen. Deren Blätter verschließen ihre Oberfläche, um Luftschadstoffe fernzuhalten. Der Feinstaub wird dann vom nächsten Regen abgewaschen. Aber wie genau funktionieren die Mooswände? Mehr als 1600 Töpfe mit Moos sind pro Wand verbaut. Die Moose verstecken sich hinter Deckpflanzen, da sie sonst im Sommer austrocknen würden. Damit sie in der Stadt überleben, messen Sensoren in den Töpfen Feuchtigkeit und Nährstoffgehalt. Sind die Pflanzen zu trocken, füllt eine Pumpe Wasser aus einem 1000-Liter-Tank im Fuß der Konstruktion nach. Mangelt es an Nährstoffen, mischt die Anlage eine Lösung zu.



## Willis News

### Hunger nach Energie wird immer größer

Die globale Energienachfrage wird bis 2035 um rund ein Drittel oder jährlich um durchschnittlich 1,3 Prozent pro Jahr steigen. Zu diesem Ergebnis kommt der BP Energy Outlook 2017. Getrieben wird der Energiehunger durch den wachsenden Wohlstand in den Entwicklungs- und Schwellenländern. Für einen teilweisen Ausgleich sorgen schnelle Verbesserungen der Energieeffizienz. Auch der Energiemix wird sich ändern: Energie aus erneuerbaren Quellen wird als die am schnellsten wachsende Energieart eingestuft, mit durchschnittlichen Wachstumsraten von jährlich fast 8 Prozent. Bei den fossilen Energien steigt der Verbrauch von Erdgas am stärksten, und zwar um durchschnittlich 1,6 Prozent pro Jahr. Bis 2035 wird Erdgas einen größeren Anteil am Primärenergieverbrauch haben als Kohle und damit die Kohle als zweitwichtigsten fossilen Energieträger nach Erdöl ablösen.

### Spitzenreiter ist die Windenergie

Erneuerbare Energien decken einen immer größeren Anteil an der Stromversorgung in Deutschland. 2016 betrug dieser Anteil rund 30 Prozent. Den umfangreichsten Beitrag lieferte die Windkraft (12,3 Prozent). Mit großem Abstand folgen Biomasse (7 Prozent), Fotovoltaik (5,9 Prozent), Wasserkraft (3,3 Prozent) und Hausmüll (0,9 Prozent).

## Mitglied des Bundestags besucht Wasserwerk Markwerbener Wiese

Anfang Mai stattete der Bundestagsabgeordnete Dieter Stier gemeinsam mit Stadtwerke-Geschäftsführer Ekkart Günther dem Wasserwerk Markwerbener Wiese einen Besuch ab. Die Visite diente der Vertiefung des Wissens über die Aktivitäten der Stadtwerke Weißenfels in Fragen der Daseinsvorsorge. Dazu erhielt Dieter Stier Informationen über die Infrastruktur und das Dienstleistungsangebot des kommunalen Versorgungsunternehmens – das Fundament des Wirtschaftsstandortes Weißenfels. Der Ort des Besuches wurde dabei bewusst gewählt: Im Wasserwerk „Markwerbener Wiese“ wird der überwiegende Teil des Trinkwassers für die Bevölkerung und die Industrie in der Weißenfelder Neustadt erzeugt und aufbereitet.

Zur Sicherung des Standortes vor Umwelteinflüssen, wie zum Beispiel Hochwasser, haben die Stadtwerke Weißenfels in den Jahren 2014 bis 2016 umfangreiche Schutzmaßnahmen ergriffen. So wurde eine neue, auf 34 Betonpfählen gegründete Schutzwand errichtet, um das Objekt in Zukunft vor eindringendem Wasser zu schützen. Aber auch die technische Ausrüstung, wie etwa neue Filteranlagen, konnte im Rahmen des Rundgangs in Augenschein genommen werden. Der Politiker aus der Saalestadt begrüßte die modernen Ansätze für eine nachhaltige Daseinsvorsorge in Weißenfels. Die derzeitige Ausarbeitung der Trinkwasserzielplanung biete vielfältige Ansätze, für das Gut Wasser genau eine solche Zielsetzung zu erreichen, so Stier.

Darüber hinaus informierte Ekkart Günther über den Ausbau und die Verbesserungen im Strom-, Gas- und Wassernetz. Dabei verwies er insbesondere auf die im Jahr 2016 abgeschlossene Spannungsumstellung von 15 auf 20 Kilovolt unter Aufrechterhaltung uneingeschränkter Netznutzung. Der Geschäftsführer stellte zudem Beiträge



zur Steigerung der Energieeffizienz innerhalb der Stadtwerke Weißenfels vor, wie die Erneuerung der Fernwärmeleitungen oder die Hausanschlussstationen im Wohngebiet Weißenfels-Nord. Ekkart Günther: „Unser Gast nahm die Informationen mit

Interesse auf und erneuerte seine Unterstützungszusage im Rahmen der parlamentarischen Arbeit im Deutschen Bundestag bei der Erarbeitung von Gesetzen und Verordnungen im Zusammenhang von Themen der Daseinsvorsorge.“



**Die Energie für die Mobilität der Zukunft kommt nicht mehr aus der Zapfsäule, sondern aus der Steckdose. Wie Elektromobilität im Alltag angekommen ist, können Sie am 24. Juni 2017 von 10 bis 16 Uhr beim 1. E-Mobilitätstag in Weißenfels live und in Farbe erleben.**

Das erklärte Ziel der Bundesregierung ist es, Deutschland zum Leitmarkt und Leitanbieter der Elektromobilität zu entwickeln. Gute Gründe auch für die Stadtwerke Weißenfels, auf Zukunft umzuschalten und Elektromobilität zu fördern und zu informieren. Auf dem Gelände der Stadthalle Weißenfels können Besucherinnen und Besucher mit wichtigen Akteuren der Stadt, die das Thema Elektromobilität voranbringen wollen, ins Gespräch kommen und sich einen Überblick über E-Autos verschaffen. Auch Dieter Stier, gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Burgenland-Saalekreis, wird am Nachmittag zu Besuch sein. Er wird Informationen über Möglichkeiten der Förderung durch den Bund sowie die Ziele der Bundesregierung geben.

#### Zusammenspiel zukunftsweisender Technologien

Elektromobile sind eine moderne Alternative für die umweltbewusste Fortbewegung. Die Energiewende eröffnet auch neue Wege zu einer CO<sub>2</sub>-freien und kostengünstigen Mobilität auf der Grundlage erneuerbarer Energiequellen. „Wir hatten schon lange die Idee, einen Tag ganz im Zeichen der Elektromobilität zu veranstalten. Deshalb haben wir uns starke Partner ins Boot geholt. Über 20 E-Mobile aktueller Marken wie VW, Audi, Mercedes, BMW, Nissan und Mitsubishi haben die Aussteller im Gepäck“, erklärt Stadtwerkegeschäftsführer Ekkart Günther. Solarstrom ist bereits heute eine klimaneutrale und wirtschaftlich sinnvolle Option beim Einsatz von Elektrofahrzeugen. Dazu finden auch Beratungen an diesem Tag durch regionale Firmen statt.

#### Profis informieren über Fahrzeuge / Ladeinfrastruktur wächst

Auf dem Gelände der Stadthalle Weißenfels stellen teilnehmende Partner aktuelle Fahrzeugmodelle und E-Bikes aus. Die Stadtwerke beraten zu verschiedenen Ladesystemen und geben Auskunft über den Ausbau der Ladeinfrastruktur. So wird die Ladesäule am Stadtwerkegelände schon bald Zuwachs bekommen: Eine weitere Stromtankstelle mit zwei Anschlüssen soll in der Heinrich-Hertz-Straße entstehen, die Stadt Weißenfels will am Niemöllerplatz einen Energieparkplatz mit zwei Ladesäulen und vier Anschlüssen bauen und auch am WVV-Parhaus soll das Laden von Elektrofahrzeugen möglich werden.

#### Gute Unterhaltung, Gewinnspiel und Feuerwehr-Catering

Auch Unterhaltung und das leibliche Wohl kommen nicht zu kurz: Durch den 1. E-Mobilitätstag führt Moderator Tom Scheidt. Um Speis und Trank kümmern sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Langendorf. Lassen Sie sich überraschen!

#### Teilnahmebedingungen

Bei unserem Gewinnspiel am 1. E-Mobilitätstag auf dem Gelände der Stadthalle Weißenfels gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Der Hauptpreis ist ein Einkaufsgutschein für Kress Mode in Höhe von 100 Euro. Am besten, Sie schneiden den nebenstehenden Gewinnspiel-Flyer gleich aus, beantworten unsere Gewinnfrage und geben ihn ausgefüllt direkt an unserem Stand ab.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Glück!

#### Gewinnspiel

1. Preis: 100 € Einkaufsgutschein für KRESS MODE
2. Preis: 50 € Einkaufsgutschein für INTERSPORT TISCHER
3. Preis: Saale-Unstrut-Koffer im Wert von 30 €

#### Gewinnfrage:

**Elektrisch fahren ist gut fürs Klima. Warum?**

- Wer mit Ökostrom fährt, stößt kein CO<sub>2</sub> aus  
CO<sub>2</sub> ist hauptverantwortlich für die Erderwärmung.
- Weil elektrischer Strom aus der Steckdose kommt.

Beantworten Sie unsere Gewinnfrage, tragen Ihre vollständige Anschrift ein und geben diese am 24.06.2017 beim Stand der Stadtwerke Weißenfels an der Stadthalle ab.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail / Telefonnummer

Ich bin damit einverstanden, dass die Stadtwerke Weißenfels und deren Partner (z.B. telefonisch oder per E-Mail) mich über die Vorteile und Angebote informieren können.

Datum, Unterschrift

# EIS zum Selbermachen!

ERDBEER, SCHOKO, VANILLE, das waren im vergangenen Sommer die beliebtesten Eissorten Deutschlands. Mit der **Unold Eismaschine Duo** können Sie Ihr Lieblingseis in Zukunft zu Hause einfach selbst herstellen. Egal ob Frucht- oder Milcheis, Sorbet, Frozen Joghurt oder

Softeis: In etwa 30 Minuten zaubert das Gerät einen Liter leckeres Speiseeis. Für den doppelten Genuss sorgen die zwei praktischen Eisbehälter, denn damit lassen sich verschiedene Sorten gleichzeitig herstellen lassen. Der Sommer kann kommen!



Industriewerk	▼	Segelkommando: wendet!	tropische Holzart	▼	11	▼	französischer unbest. Artikel	▼	äußerst schnell
US-Bundesstaat	▶						4		7
Siegerin	▶						8	1	Fragewort
	▶		chinesischer Politiker (Peng)			abhandeln			6
italienisch: drei		stürzende Schneemasse							3
verneinendes Wort	▶					früherer Name Tokios			
		5	10						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

## MITMACHEN UND GEWINNEN!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie eine **Unold Eismaschine Duo** (siehe Beitrag oben) und genießen Sie den Sommer!

Das Lösungswort bitte einfach auf eine Postkarte schreiben (Absender nicht vergessen) und einsenden an: Stadtwerke Weißenfels GmbH, Kennwort „Energie & Umwelt“, Südring 120, 06667 Weißenfels.

Oder schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Energie & Umwelt“ an [stadtwerke@stadtwerke-wsf.de](mailto:stadtwerke@stadtwerke-wsf.de) (bitte Adresse und Kundennummer angeben). Einsendeschluss ist der **7. Juli 2017**.

Das Lösungswort zu unserem Rätsel in Ausgabe 1/2017 lautete **TRINKWASSER**. Über einen **Fahrradcomputer** kann sich Familie J. Wöhl aus Hohenmölsen freuen.

**Herzlichen Glückwunsch!**

## RICHTIG SANIEREN: NEUES GLÜCK IM ALTEN HAUS

**1.** Bevor Sie loslegen, machen Sie einen Kassensturz: Wie viel haben Sie auf der hohen Kante? Werden Bauspar- oder Sparverträge fällig, geben Verwandte oder Freunde Darlehen? Welchen Kredit können Sie sich leisten, wie lange möchten Sie ihn abbezahlen? Wie viel Geld können Sie durch Eigenleistung sparen? Ihre Hausbank berät Sie. Vergleichen Sie verschiedene Kreditangebote!

**2.** Lassen Sie das Objekt von einem Architekten checken, der sich mit Umbauten auskennt. Ziehen Sie zur Beratung vor Ort auch einen Energieberater hinzu. Profis wissen, was sich lohnt, was verzichtbar ist oder was später gemacht werden kann. Erstellen Sie eine ganzheitliche Strategie, statt sich in Stückwerk zu verzetteln.

**3.** Besser grundlegende Vorhaben verwirklichen als viel Geld in Details stecken. Macht es Sinn, zu erst eine neue Heizung, eine Wärmedämmung

oder neue Fenster einzubauen? Fachleute wissen darüber Bescheid. Fragen Sie sich, welche Wünsche der Umbau mindestens erfüllen muss und wie Ihre Wohnbedürfnisse in ein paar Jahren aussehen werden. Finden Sie Ihren „roten Faden“ und treffen Sie vor Beginn der Arbeiten klare Entscheidungen: Holzdielenboden oder trendiger Estrich.

**4.** Mauerwerk mit Fachwerk oder Klinker nicht hinter Wärmedämmverbundsystemen verschwinden lassen. Alternativen zur Fassaden-dämmung gibt's genug: Dach und Geschosdecken oder die Rückseite des Hauses dämmen. Auch eine Innendämmung führt zu wärmeren Räumen – aber unbedingt vom Fachmann ausführen lassen!

**5.** Beherrzen Sie einen einfachen Grundsatz: Altes bewahren und Neues auch wirklich neu gestalten. Historische Fenster, Türen oder Treppengeländer sind viel zu schön zum Herausreißen und lassen

sich oft mit geringem Aufwand wieder herrichten. Wer ein Baudenkmal –sanieren will, kommt nicht umhin, die Auflagen und seine Wünsche mit der Denkmalbehörde zu besprechen.

**6.** Werten Sie altes Gemäuer durch moderne Kontraste in Form, Material und Stilepoche auf. Sehen Sie sich gelungene Umbauten in Ihrer Stadt oder in Fachzeitschriften an. Ein verwünschtes Häuschen wird durch einen klar gegliederten Anbau zum Blickfang. Oder ist im Garten Platz für ein zusätzliches, modernes Wohnrefugium?

**7.** Schnell, gut und billig gibt es nicht. Seien Sie flexibel: Kein Umbau geht ohne Überraschungen ab, umdisponieren gehört dazu. Wer zusammen mit den Fachleuten einen Plan B im Kopf hat, verhindert allzu teure Umplanungen. Und haben Sie Geduld: Mancher Wunsch kann später besser und in aller Ruhe erfüllt werden.

Anzeige

## WEIßENFELSER E-MOBILITÄTSTAG

### Samstag, den 24. Juni 2017

Auf dem Gelände der Stadthalle Weißenfels

PARTNER DES 1. E-MOBILITÄTSTAGES WEIßENFELS

Stadtwerke Weißenfels GmbH  
Wir können mehr!

Mobilität von heute

10-16 Uhr

# EINTRITT FREI

informieren testen umsteigen



## Willis Freizeittipps

### Höfische Weinnacht in Weißenfels

Am **17. Juni 2017** lädt der Verein Höfische Weinnacht e.V. ab 18 Uhr zur 5. Höfischen Weinnacht nach Weißenfels ein. Neben regionalen Weinen und vielen Leckereien wird gute Musik in den Höfen der Stadt geboten. Combo Gurilly eröffnet die Höfische Weinnacht bereits 17 Uhr an der Herzoglichen Weinterrasse mitten in der Saalestadt. Karten im Vorverkauf kosten 4 Euro, an der Abendkasse 6 Euro. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

### Sommerfest in Tagewerben

Wer am **24. Juni 2017** nach dem E-Mobilitätstag in Weißenfels noch genügend Energie hat, dem sei das Sommerfest Tagewerben empfohlen. Das Sommerfest steigt gemeinsam mit dem traditionellen Johannesbierfest des 1. Tagewerbener Carnevalsvereins. Ab 20 Uhr spielt die CityRockBand zum Tanz im Festzelt auf. Veranstaltungsort ist der Festplatz am Feuerwehrhaus Tagewerben.

### Kleiner Muck für Frühaufsteher

Am **26. Juni 2017** präsentiert der Seumeverein in Weißenfels den Märchenklassiker von Wilhelm Hauff „Der kleine Muck“ als Mit-Mach-Theaterstück. Bereits 9.30 Uhr geht es los im Kulturhaus in der Merseburger Straße. Also: Bei Zeiten raus aus den Federn!

### Spazieren und die Stadt kennenlernen

Entdecken Sie die Zeugnisse der imposanten Historie der Stadt Weißenfels und den Wohlstand einst herrschender Landesherrn bei einem geführten Spaziergang durch die Weißenfelser Innenstadt. Von Juni bis September jeden Samstag um 10.30 Uhr geht's an der Touristinformation los.

### Größte Party an der Saale in der Region

Vom **30. Juni bis 2. Juli 2017** findet das Weißenfelser Saalefest statt – das größte Flussfest in der Region. Veranstaltungsort ist das Bootshaus in der Dammstraße 1.

#### IMPRESSUM

Stadtwerke Weißenfels GmbH, Südring 120, 06667 Weißenfels, Telefon 03443 389-0, Internet: [www.stadtwerke-wsf.de](http://www.stadtwerke-wsf.de)



MIX

Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC® C043106

Lokalteil Weißenfels: Ramona Schmidt (verantw.), Herausgeber: trurnit Leipzig GmbH, Uferstraße 21, 04105 Leipzig, Projektleitung: Hagen Ruhmer, Redaktion: Hagen Ruhmer, Bilder: SWW, trurnit GmbH, Druck: Grafisches Centrum Cuno, Calbe (Saale)

Print kompensiert  
Id-Nr. 1655143  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)